

Vereinsehrenzeichen an verdiente Mitglieder Stolz und Zufriedenheit prägen Jahresabschlussfeier des 1.FC Schlicht

Schlicht (ct). Die Jahresabschlussfeier des 1.FC Schlicht im Vereinslokal Roter Hahn war geprägt von Stolz und Zufriedenheit mit einem harmonisch verlaufenen und vor allem von sportlichen Erfolgen geprägten Jahr. Vorstand Stefan Weiß und Trainer Stephan Braun riefen die überlegen gewonnene Meisterschaft in der Kreisklasse und den Aufstieg in Kreisliga in Erinnerung und sahen die 1. Mannschaft, vor allem nach der Konsolidierung in den letzten Wochen, auch in der neuen Klasse auf einem guten Weg. Darüber hinaus hob Vorstand Weiß einen weiteren Fortschritt hin zu einem zukunftsfähigen Familienverein hervor. Beweis dafür sei, dass allein 120 Kinder und Jugendliche im Verein betreut würden. Er dankte allen Übungsleitern, Trainern und Betreuern, aber auch den Aktiven für ihren Einsatz und unterstrich die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit. Dafür wolle sich auch der Verein dankbar zeigen. Jeweils nach einer kurzen Würdigung durch Ehrenmitglied Christian Trummer erhielten fünf verdiente Funktionäre, die sich seit mehr als zehn Jahren große Verdienste um den Verein erworben haben, aus den Händen des Vorstands das Vereinsehrenzeichen in Bronze, eine Ehrennadel und eine gravierte Urkunde: Stefanie Fink-Gradl (seit 2007 Physiotherapeutin für Herren- und Frauenmannschaften, Mitglied im Vereinsausschuss), Stefan Bönisch (rund 20 Jahre in verschiedenen Funktionen immer im Vereinsausschuss und -vorstand), Martin Hefner (20 Jahre 1. Kassier, Betreuer Juniorenmannschaften), Helmut Heinzl (mit kurzen Unterbrechungen schon fast 30 Jahre Betreuer und Masseur der Herrenmannschaften) und Edwin Münster (12 Jahre im Vereinsausschuss, sechs Jahre Betreuer der 1. Mannschaft). 2. Bürgermeister Thorsten Grädler gratulierte dem 1.FC Schlicht zu den tollen sportlichen Erfolgen und zollte vor allem auch der herausragenden Jugendarbeit Anerkennung. Andreas Plössner, Vorstand des Nachbarvereins SV Sorghhof, hob die gute Zusammenarbeit im Bereich der 2. Mannschaft und der Alten Herren hervor und wünschte sich eine Fortsetzung. Mit einem vorzüglichen Essen, Übergabe von Geschenken an Trainer und Betreuer, einer Tombola und vielen guten Gesprächen fand die Feier ihre Fortsetzung und lange kein Ende.



Bild (ct). Mit dem Vereinsehrenzeichen in Bronze wurden (vorne von links) bedacht: Helmut Heinzl, Edwin Münster, Stefanie Fink – Gradl, Stefan Bönisch, Martin Hefner. Hinten Laudator Christian Trummer, Bürgermeister Thorsten Grädler, Vorstand Stefan Weiß, Schriftführerin Elisabeth Grosser.